



## Die Geschichte des Vereins in Kurzform

**Am 08. Juli 1935** wurde in der Viehhalle in Radolfzell (ehem. Kantine der Firma Schiesser) eine Hundevorführung veranstaltet.

Noch am selben Abend erfolgte spontan die Gründung eines Hundevereins, der sich den Namen

**"1. Deutscher Polizeihundeverein"** gab.

Der Übungsplatz befand sich damals auf der Halbinsel Mettnau.

Im Jahr 1939 wurde der Verein umgetauft in **"Fachschaft für Gebrauchshunde"**.

In den Kriegsjahren kam das Vereinsleben vollständig zum Erliegen.'

**Der Verein wurde 1947 wieder ins Leben gerufen und fand eine neue Heimat nahe Böhringen. Seither nennt er sich "Verein der Hundefreunde Radolfzell-Böhringen e.V."**

Seitdem gehört er dem [Dt.Verband der Gebrauchshundesportvereine \(DVG\)](#) an.

Zwei Landessiegerprüfungen in den Jahren 1964 und 1965 wurden auf diesem Platz durchgeführt. Diese Ereignisse sind noch bei vielen Hundesportlern in guter Erinnerung.

In der Nacht zum 16. Januar 1971 wurde das Vereinsheim ein Raub der Flammen. Dies war wohl der schwärzeste Tag in der Geschichte des Vereins, und die Suche nach einem neuen Trainingsplatz begann.

Nach einiger Zeit wurde auch ein geeigneter Platz gefunden. Dieser war und ist der heutige Standort des Vereins im Böhringer Ortsteil Reute.

Viel Fleiß, Arbeit und unzählige freiwillige Stunden der Vereinsmitglieder waren notwendig, bis dieser baureif präpariert war; zumal beide Flurstücke mehrheitlich aus Sumpfwiesen bestanden.

**Am 17. September 1971** war es dann so weit; die erste Platzhälfte und das Vereinsheim konnten eingeweiht werden. Weitere 4000 qm wurden später dazu erworben.

Mit Stolz können heute die Mitglieder von damals auf diese Zeit zurückblicken, denn sie haben eine Oase des Hundesports und der Erholung, fernab von Lärm und Stress des Alltags, geschaffen.

Selbst im härtesten Jahr des Aufbaues fanden sie noch Zeit, drei Prüfungen durchzuführen.

Mit vielen Erfolgen und kameradschaftlichen Verknüpfungen mit anderen Vereinen, ist der "Verein der Hundefreunde Radolfzell-Böhringen e.V." weit über Landes- und Bundesgrenzen bekannt geworden .

**Seit dem 1.Januar 2008 gehört der Verein dem neu gegründeten DVG Landesverband Bayern an.**

**2009** Christoph Gohl übergibt nach 20 Jahren die Vereinsleitung in die Hände von Joachim Reinhardt Dieser leitet seit 2009 den Verein, mit Christoph Gohl als 2.Vorsitzenden

**Inzwischen finden, unter der bayrischen Flagge, jährlich-Landessiegerprüfungen in IGP und IFH beim VdH Radolfzell statt. Erstmals in der Vereinsgeschichte stellte der Verein im Jahre 2010 beide Landessieger in IGP und IFH.** (Dunja Schmid-IGP u. Jean Vollenweider-IFH)

**2011** war bis dato das sportliche Rekordjahr: Dunja **Schmid** startete mit 2 Hunden an der **DVG IPO Siegerprüfung** in Lütjenburg an der Ostsee und konnte sich mit "Big vom schwarzen Vorro" sogar noch für die **dhv-DM** in Eilenburg (Nähe Leipzig) erfolgreich qualifizieren. Diese Prüfung beendete sie ebenfalls mit einem respektablen Ergebnis.

**2012** fand vom 06.-08. Juli erstmals mit großem Erfolg die **DVG Obedience Bundessiegerprüfung** auf unserer Anlage statt; Cindy Herrmann startete mit erfolgreich für den VdH Radolfzell-Böhringen. Es war eine fantastische Veranstaltung, die vielen Beteiligten noch lange in Erinnerung bleiben wird.

**2013** wurde die Sparte **Welpenspiel und Basisausbildung** für Gäste und Nichtmitglieder in das öffentliche Ausbildungsangebot aufgenommen, was großen Zuspruch fand. Dunja **Schmid** konnte ihren 1. Auslandseinsatz als DVG-Leistungsrichterin in den USA absolvieren.

**2015** Dunja **Schmid** wurde zum 2. Mal in die USA als Leistungsrichterin eingeladen. Diesmal wurde der Aufenthalt in Washington auf 1 Woche ausgedehnt über den Thanksgiving Day im November. Es gab dabei wieder viele schöne Eindrücke, die von Christoph Gohl, der sie begleitete, in vielen Bildern festgehalten wurde.

Im Juli 2015 gab es ein großes Sommerfest im Rahmen des 70. jährigen Jubiläums des Vereins. Viele ehemalige Mitglieder und Freunde des VdH Radolfzell waren zu Gast an diesem Tag. Es gab ein großartiges Unterhaltungsprogramm, was allen Gästen und Besuchern bis tief in die Nacht große Freude bereitet hat.

**2017** Michael **Nachtigall** absolvierte seine Abschlussprüfung als VDH-Leistungsrichter im Gebrauchshundesport erfolgreich, und ist somit der 2. Leistungsrichter des DVG LV Bayern in dieser Sportart. Somit gehören beide Leistungsrichter GHS des Landesverbandes Bayern dem VdH Radolfzell-Böhringen an. Darauf sind wir sehr stolz.

**2018** Im Oktober d.J. findet auf unserer Platzanlage wieder eine IGP-Landessiegerprüfung statt. In diesem Jahr hatten wir erstmals wieder eigene Teilnehmer in Person von Selma **Maier**, die mit ihrer DSH-Hündin „Karamba“ an den Start geht.

Ein weiterer Höhepunkt wird die Teilnahme von Jean **Vollenweider** mit DSH „Rhino“ an der DVG IFH-Bundessiegerprüfung sein, zu der er sich nach 14 Jahren wieder qualifizieren konnte.

Jean **Vollenweider** gewinnt mit „Rhino“ die IFH-LV Siegerprüfung und geht zum 3. Mal auf die DVG IFH-Bundessiegerprüfung, die Anfang November in Westrup-Hemstede (Weser-Bergland) stattfand. Er konnte mit einer guten Leistung seines Hundes diese Prüfung erfolgreich beenden.

Am 17./18.11.2018 fand noch eine große IGP-Abschiedsprüfung für unseren langjährigen Leistungsrichterfreund Klaus-Dieter **Künzel** statt. Dies wird seine letzte Prüfung sein, bevor er die Altersgrenze erreicht, und sich dann in den wohlverdienten Ruhestand zurückziehen wird.

Das Flutlicht auf der Anlage (rechts bei den Zwingern) wurde im August d.J. durch einen stromsparenden LED Fluter mit 80.000 Lumen ersetzt.



**2019 Vorstands-**Beschlussfassung und Angebotseinholung für die Erneuerung der Terrassenüberdachung. Die Fa. Ruh Holzbau Böhringen erhält den Auftrag zur Durchführung dieser teuren Maßnahme. Kalkulierte Kosten ca. € 20.000.--. Im Zuge dieser Neugestaltung wurde auch der komplette Plattenbelag der Terrasse durch die Fa.Lang GbR ausgebaut und durch eine neue Verplattung, inkl.Unterbau und Randsteine zum Garten hin, ersetzt. Des Weiteren wurde der PKW-Parkplatz saniert, die Thuja-Hecken und der alte Zaun entfernt, und durch eine neu Zaunanlage mit Doppelstabmatten ersetzt. Es war insgesamt eine Riesenbaustelle, die aber Ende 2019 erfolgreich abgeschlossen werden konnte. Erfreulicherweise kam uns die Fa.Ruh Holzbau finanziell sehr entgegen, so daß wir die hohe Holzrechnung in zwei Teilen bis Ende 2020 dann final begleichen konnten.

Im August d.J. wurde noch das Hauptflutlicht auf dem Parkplatz durch einen stromsparenden LED Fluter mit 237.00 Lumen ersetzt und in Betrieb genommen. Dabei waren uns die Fa. Ruh und die Fa. Elektro Martin durch technische Unterstützung sehr behilflich.

Das Jahr 2019 stellte für den VdH Radolfzell den höchsten Investitionsaufwand der letzten 30 Jahre dar und konnte, dank solider finanzieller Rücklagen und großartiger Handwerker, ohne Probleme geschultert werden.

Selma **Maier** vertrat im April den VdH Radolfzell-Böhringen mit „Karamba“ bei der IGP-DVG-Bundessiegerprüfung erfolgreich. Diese Prüfung fand in Zehdenick (Brandenburg) statt. Begleitet wurde sie von Christoph Gohl und Uschi & Dunja Schmid.

**2020 Beginn der Corona-Pandemie** und Stillstand des Übungsbetriebes von März bis September. Beantragung und Genehmigung einer Corona-Soforthilfe i.H. von € 8.000.--, um die laufenden Kosten bestreiten zu können. Wegfall aller Bewachungen; kein Gaststättenbetrieb; keinerlei Einnahmen. Stillstand der sozialen Kontakte durch Kontaktbeschränkungen. Keine persönlichen Treffen mehr möglich. Austausch der relevanten Informationen ausschließlich über soziale Medien. Das alles stellte den Verein vor allergrößte Herausforderungen. Hilferuf an die Mitgliederschaft, den Verein etwas finanziell zu unterstützen, was auf ein riesiges Echo stieß. Viele Spenden und Zuwendungen erreichten den Verein, was uns überglücklich machte. Im Laufe des Sommers wurde klar, daß es ab Oktober d. J. wieder eine gewisse Öffnung geben würde; somit konnten die beiden LV-Siegerprüfungen (IGP + IFH) für Anfang Oktober geplant werden. Diese fanden dann auch, im Wochenabstand, einmal in Radolfzell und einmal in Konstanz, erfolgreich statt. Es war allen Teilnehmern die Freude ins Gesicht geschrieben, sich nach langer Zeit wieder einmal persönlich treffen zu können, wenn auch mit erforderlichen Abstandsregeln, an die sich inzwischen alle gewöhnt hatten.

Leider schlug die **nächste Corona-Welle** i.L. des Herbstes wieder zu, so daß ab Mitte November wieder ein kompletter Stillstand des öffentlichen Lebens stattfand. Diesem Stillstand fiel dann auch unsere IGP-Herbstprüfung zum Opfer. Zum ersten Mal, seit Jahrzehnten, musste eine Prüfung abgesagt werden.

Im Rahmen unserer jährlichen Gemeinschaftsimpfung trafen wir uns nochmals kurz vor Weihnachten, um wenigstens auf diesem Wege noch ein paar Weihnachtsgrüße loswerden zu können. Ansonsten ging dann dieses Jahr mit einem neuerlichen „Lockdown“ zu Ende. Kontakte waren nur noch über soziale Medien möglich.

**2021 Totalstillstand** aller Vereinsaktivitäten bis Ende Juni d.J. Unsere Mitglieder hielten uns die Treue und waren weiterhin sehr spendenfreudig und großzügig. Keine regulären Austritte zu verzeichnen. Wir versuchten, über unsere Website, und diverse Rundschreiben, den Kontakt zu jedem einzelnen Mitglied zu halten.



Ab Juli d.J. langsame Rückkehr zur „Normalität“. Durchführung der Jahreshauptversammlung Ende Juli auf der neuen Terrasse im Freien; auch das war für alle Beteiligten eine neue Erfahrung für diese Veranstaltung. Diese JHV konnte schnell und zügig abgewickelt werden und bestätigte alle Amtsinhaber in ihren Positionen. Der menschliche Zusammenhalt, innerhalb dieser Truppe, war sehr offensichtlich und spürbar.

Im Oktober Durchführung der LV IGP Siegerprüfung mit integriertem Bayernpokal in IFH und BH-VT. Eine Radolfzeller Hundesportlerin, in Person von Regina **Vögtlin**, konnte den Tagessieg und somit die Fahrkarte zur hoffentlich stattfindenden DVG IGP Bundessiegerprüfung 2022 erringen. Diese ist in Gelsenkirchen geplant.

Anfang September **1.WUFF Hunderennen** in der Vereinsgeschichte erfolgreich durchgeführt!

Die vereinseigene IGP-Herbstprüfung im November war dann ein voller Erfolg mit 21 gemeldeten Hunden und großartigen Ergebnissen. Allen war die Freude ins Gesicht geschrieben, wieder gemeinsam, und ohne große Einschränkungen, unserem schönen Hobby nachgehen zu können.

Grundsätzlich hat uns Corona einige Hunde in den Ruhestand versetzt, denn 2 Jahre sind für ein Hundesportleben eine relativ lange Zeit. Gesundheitlich wurden wir von schlimmen Fällen verschont und mussten keinen Todesfall vermelden. Gegen Ende des Jahres waren alle Blicke voller Vorfreude auf das Folgejahr gerichtet, denn wir planten die Reise mit unserer Teilnehmerin nach Gelsenkirchen im April 2022.

**2022** Dunja Schmid und Christoph Gohl begleiteten unsere TN zur DVG IGP Bundessiegerprüfung im April nach Gelsenkirchen und übernahmen auch gleichzeitig die Mannschaftsbetreuung des IGP-Teams LV Bayern. Mit den Plätzen 5 (R.Vögtlin) und 8 (B.Schneider) belegten wir grandiose Plätze unter 51 gemeldeten Hunden.

Anfang Mai d.J. stand die IFH LV Siegerprüfung auf dem Kalender, welche vom VdH Radolfzell durchgeführt wurde. Als Tagessiegerin konnte Selma **Maier** mit „Karamba“ gekrönt werden. Durch diesen Erfolg war gleichzeitig die Fahrkarte zur nächsten DVG-Siegerprüfung erreicht, die dann Ende Oktober im Ahrtal stattfinden sollte. Auch hierfür war die Begleitung von Dunja **Schmid** und Christoph **Gohl** geplant und vorgesehen.

Das Vereinsleben kam langsam wieder in Gange, aber viele Dinge fühlten sich „anders“ an , als vor Corona. Das ganze Team des VdH Radolfzell versuchte, sich mit großem und unermüdlichen Engagement, dieser Entwicklung entgegenzustellen, was auch gelungen ist. Speziell die Übungsstunden für Gäste und Nichtmitglieder wurden stärker frequentiert, und unsere Angebote an Hundehalter gut wahrgenommen. Die anfängliche Vorsicht und Zurückhaltung vieler Menschen wichen der Freude, wieder etwas aktiver mit dem Vierbeiner sein zu können. Lediglich in den eigenen Reihen entstanden durch die Stillstandzeiten tw. größere Defizite, teils durch Überalterung der Hunde und/oder deren Tod, so daß hier noch viel Luft nach oben spürbar war, an frühere Zeiten wieder etwas anknüpfen zu können. Einige Nachwuchshunde, und ein paar Leistungsträger, haben aber dazu beigetragen, das gefühlte Defizit im Rahmen zu halten. Alle geplanten Übungseinheiten fanden planmäßig statt, und alle Beteiligten versuchten so schnell es möglich war, wieder eine gefühlte Normalität einkehren zu lassen.

Im Juli d.J. startete dann erstmals der Versuch, in Kooperation mit dem VfH Konstanz, eine gemeinsame IGP-Sommerprüfung stattfinden zu lassen, die dann auch Anfang Juli sehr erfolgreich stattgefunden hat.

Anfang September **2.WUFF Hunderennen** der VdH-Geschichte erfolgreich durchgeführt !

Schnell flogen die weiteren Monate ins Land und die Reise ins Ahrtal, zusammen mit Selma Maier, stand vor der Tür. Schöne, erlebnisreiche und bedrückende Tage gab es auf dieser Veranstaltung. Ein fantastischer 17.Platz mit 182 Punkten brachten Selma und „Karamba“ zurück nach Radolfzell und konnten wahnsinnig stolz auf das Erreichte sein, denn dieses



Team ließ 17 andere Teams hinter sich zurück. Bedrückend war die Verwüstung im Ahrtal live erleben zu müssen, denn die Flut lag gerade mal knapp über ein Jahr zurück und vieles war noch so zerstört, wie im Juli 2021, als es passierte.

Eine schöne IGP-Herbstprüfung im November 2022 rundeten dieses 1. normale Sportjahr nach Corona sehr versöhnlich ab.

Im Dezember fand auch, nach coronabedingter Pause, wieder der bekannte Christkindlemarkt in Radolfzell statt, für dessen Sicherheit wir neuerlich Sorge tragen durften. Dieser Auftrag trug dann auch merklich zur Entspannung der Ertragsituation bei, was uns alle doch sehr beruhigt hat.

**2023 Normaler Beginn des Sportjahres** mit der regulären JHV im März d.J., welche alle Amtsinhaber in ihren Positionen einstimmig bestätigte. Mitgliederstand gleichbleibend und stabil. Finanzsituation solide und ausgeglichen. Merkliche Zurückhaltung beim Konsum in der Gaststätte feststellbar. LV IFH SP wieder in Radolfzell Anfang Mai, welche Selma **Maier** mit „Karamba“ zum **2. Mal in Folge** gewinnen konnte. Falls der Hund bis Oktober gesund und fit bleibt, steht eine Reise nach Mecklenburg-Vorpommern an, wo die diesjährige DVG IFH Bundessiegerprüfung stattfinden wird.

Zugunsten der 2.IGP Sommerprüfung Anfang Juli, wie schon im Vorjahr zusammen mit dem VfH Konstanz, fand keine Frühjahrsprüfung statt.

Eine reguläre IGP-Herbstprüfung ist dann wieder für den November vorgesehen.

11./12. Juli großer Sturmschaden auf der Platzanlage durch ein heftiges Unwetter in der Nacht. 40-jährige Zeitzeugen des Vereins, und vielfaches „Voraus-Zielobjekt“ unserer Ausbildung, gehörten nun der Vergangenheit an. Die Tannengruppe, am Kopfe des Übungsplatzes, die damit gemeint ist, konnte den Naturgewalten nicht standhalten und fiel komplett den Sturmböen zum Opfer. Gleichzeitig wurden auch Teile des Welpenbereiches in Mitleidenschaft gezogen und beschädigt. Auch zwei Jungbäume, die vor 2 Jahren gepflanzt wurden, haben sich in den Baumhimmel verabschiedet. Des Weiteren beschädigte der Sturm auch Teile der neuen Zaunanlage am Parkplatz direkt am Vereinsheim.